

**Produktname: TBX22 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab18708**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	58kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TBX22
<b>Alternative Namen</b>	TBX22; TBOX22; T-box transcription factor TBX22; T-box protein 22
<b>Gen-ID</b>	50945.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9Y458
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen TBX22 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1–50

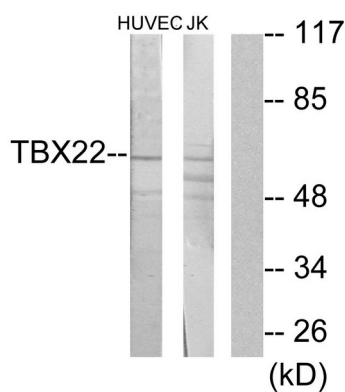
**Hintergrund**

T-Box 22 (TBX22) Homo sapiens. Dieses Gen gehört zu einer phylogenetisch konservierten Genfamilie mit einer gemeinsamen DNA-Bindungsdomäne, der T-Box. T-Box-Gene kodieren für Transkriptionsfaktoren, die an der Regulation von Entwicklungsprozessen beteiligt sind. Mutationen in diesem Gen wurden mit der X-chromosomalen Erbkrankheit Gaumenspalte mit Ankyloglossie in Verbindung gebracht, und es wird angenommen, dass es eine wichtige Rolle in der menschlichen Gaumenentwicklung spielt. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Erkrankung: Defekte in TBX22 sind die Ursache der X-chromosomalen Gaumenspalte mit Ankyloglossie (CPX) [MIM:303400]., Funktion: Wahrscheinlicher Transkriptionsregulator, der an Entwicklungsprozessen beteiligt ist. Dies ist ein wichtiger Faktor, der für die Gaumenentwicklung entscheidend ist. Ähnlichkeit: Enthält eine T-Box-DNA-Bindungsdomäne. Gewebespezifität: Scheint in geringem Maße exprimiert zu werden.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat- und HUVEC-Zellen unter Verwendung des TBX22-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.